

Tradition und Geschichte der Buchauer Juden

Der Europäische Tag jüdischer Kultur am Sonntag,
2. September, wird auch in Bad Buchau begangen

BAD BUCHAU (sz) - Am Sonntag, 2. September, ist der Europäische Tag jüdischer Kultur. 30 Länder beteiligen sich an diesem Erinnerungstag, der dazu beitragen möchte, das europäische Judentum, seine Geschichte und Tradition bekannt zu machen. Auch in Bad Buchau wird dieser besondere Erinnerungstag begangen.

Der Arbeitskreis Juden in Buchau bietet an diesem Tag verlängerte Öff-

nungszeiten im Gedenkraum an. Ab 13 Uhr besteht die Möglichkeit, im Gedenkraum (im flachen Anbau der Tourist Information Bad Buchau, Marktplatz 6) viele Erinnerungsstücke an ehemalige jüdische Mitbürger zu sehen. Auf Tafeln ist die Geschichte der einst blühenden Gemeinde nachzulesen.

Bei der Führung um 15 Uhr wird an verschiedenen Stellen in der Stadt die Geschichte der ehemaligen Gemeinde erzählt und vor den Häusern die Geschichte der Bewohner. Am Platz der Synagoge wird mit Bildern anschaulich an dieses besondere Gotteshaus erinnert. Der jüdische Friedhof ist letztes Ziel der Führung. Die über 800 erhaltenen Grabsteine sind stumme Zeugen der ehemaligen Gemeinde und ein ganz besonderer authentischer Platz.

Der Gedenkraum „Juden in Buchau“ ist von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Um 15 Uhr findet eine **Führung** durch die Stadt zum jüdischen Friedhof statt.



Die Synagoge zählte einst zum Ortsbild Buchaus. FOTO: ARCHIV MAYENBERGER